



26. Mitgliederversammlung RBBM

16. Juni 2025, 17.00 Uhr

Pfarreizentrum St. Remigius, Saal 4a, 8370 Sirnach

im Anschluss Besichtigung der neuen Räumlichkeiten

Inhaltsverzeichnis

Traktandenliste.....	3
1 Protokoll Mitgliederversammlung vom 7. November 2024	4
2 Jahresberichte	9
2.1 Jahresbericht 2024 Präsident.....	9
2.2 Jahresbericht 2024 Geschäftsführer	10
3 Rechnung 2024.....	11
3.1 Präsentation Jahresabschluss 2024	11
3.2 Bilanz	13
3.3 Bericht Revisionsstelle	13
3.4 Statistik 2024.....	15
3.5 Verrechnung an die Mitgliedergemeinden	16
4 Mandatsentschädigungen an die Mitgliedsgemeinden.....	18
5 Kennzahlen.....	19
5.1 Finanzen und Mandate	19
5.2 Verteilung der Fachgebiete.....	20
5.3 Entwicklung Mandatszahlen 2025	21
6 Verschiedenes	22
6.1 Personelles	22
6.2 Neue Räumlichkeiten für die RBBM.....	22
7 Termine	22
8 Anhang	23

Traktandenliste

- 1 Protokoll Mitgliederversammlung vom 7. November 2024
- 2 Jahresberichte
- 3 Rechnung 2024
- 4 Mandatsentschädigungen an die Mitgliedsgemeinden
- 5 Kennzahlen
- 6 Verschiedenes
- 7 Termine
- 8 Anhang

1 Protokoll Mitgliederversammlung vom 7. November 2024

Protokoll der 25. Mitgliederversammlung RBBM

Datum 07.11.2024, 17.00 – 17:45 Uhr

Vorsitz

Matthias Küng, Präsident RBBM, Gemeindepräsident Aadorf

Anwesende

Gemeinde Aadorf	Matthias Küng, Gemeindepräsident Patrick Meyer, Gemeinderat
Gemeinde Bettwiesen	Patrick Marcolin, Gemeindepräsident
Gemeinde Bichelsee-Balterswil	Dario Hollenstein, Gemeinderat
Gemeinde Braunau	entschuldigt
Gemeinde Eschlikon	Isabelle Denzler, Gemeinderätin und Vorstandsmitglied RBBM Alexander Kredt, Gemeinderat
Gemeinde Fisingen	René Bosshart, Gemeindepräsident
Gemeinde Lommis	Thomas Engel, Gemeindepräsident Lommis
Gemeinde Münchwilen	Nadja Stricker, Gemeindepräsidentin und Vorstandsmitglied RBBM, vertreten mit zwei Stimmen
Gemeinde Rickenbach	entschuldigt
Gemeinde Sirnach	Beat Schwarz, Gemeindepräsident und Vorstandsmitglied RBBM, vertreten mit zwei Stimmen
Gemeinde Tobel-Tägerschen	Bernadette Ruckstuhl, Gemeinderätin
Gemeinde Wängi	Eveline Prassl, Leiterin Soziale Dienste Annette Cao, Gemeinderätin
Gemeinde Wilen	Sonja Lanistanin, Gemeinderätin

Entschuldigt:

David Zimmermann, Braunau, Michael Bebie, Rickenbach, Yvonne Koller, Sirnach, Thomas Dellai, Münchwilen

Nicht Stimmberechtigte und Gäste:

Katharina Ingold, Berufsbeiständin RBBM	Daniela Armenti, Sachbearbeiterin RBBM
Jessica Fischer, Berufsbeiständin RBBM	Mario Bischof, Geschäftsführer und GL RBBM

Anna Studerus, Berufsbeiständin RBBM
Rahel Gähwiler, Berufsbeiständin RBBM
Esther Sträuli, Berufsbeiständin RBBM

Jana Schmidli, Berufsbeiständin und GL RBBM
Nicole Niederberger, GL RBBM
Michael Giesek, Gemeindepräsident Wilen

I. Begrüssung

Matthias Küng begrüsst die anwesenden Delegierten der Gemeinden und Gäste im Namen des Vorstandes zur 25. Mitgliederversammlung. Zur Versammlung wurde mit der Botschaft fristgerecht eingeladen.

II. Präsenz

Gemäss den Statuten der RBBM haben alle 13 Gemeinden Anrecht auf eine Delegierte bzw. einen Delegierten, Gemeinden mit mehr als 4'000 Einwohnern und Einwohnerinnen (Aadorf, Eschlikon, Münchwilen, Sirnach, Wängi) stellen zwei Delegierte.

Anzahl Delegierte Total:	18
2/3 Anwesenheit für Beschlussfähigkeit:	12
Anwesende Delegierte/ Stimmen:	14/16
Absolutes Mehr:	9

Laut der Präsenzliste sind von 18 Delegierten 14 anwesend. Die Gemeinden Sirnach und Münchwilen sind durch Nadja Stricker und Beat Schwarz mit je zwei Stimmen vertreten. Mit den Vertretungen sind 16 Stimmen erreicht und die Versammlung somit beschlussfähig.

III. Wahl Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Alexander Kredt einstimmig gewählt.

IV. Genehmigung der Traktandenliste

Matthias Küng stellt die Traktandenliste zur Diskussion. Der Traktandenliste wird ohne Diskussion zugestimmt.

V. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 06. Juni 2024

Matthias Küng stellt das Protokoll zur Diskussion. Es gibt keine Fragen oder Diskussionen zum Protokoll.

Antrag

Der Vorstand beantragt:

Das vorliegende Protokoll der Mitgliederversammlung vom 06. Juni 2024 sei zu genehmigen.

Beschluss

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

VI. Einleitung Mario Bischof

Mario Bischof nimmt die Delegierten auf einen kleinen Exkurs in Sachen KOKES-Empfehlungen mit: Welche Auswirkungen haben die KOKES-Empfehlungen überhaupt? An der Mitgliederversammlung vom 9. November 2022 nahmen die Delegierten die Umsetzung der KOKES-Empfehlungen einstimmig an. Mario Bischof hat eine Präsentation dazu vorbereitet, welche zusammen mit diesem Protokoll der Delegiertenversammlung verschickt wird. Am 26. September 2024 informierte die KOKES über die aktuellen Mandatszahlen schweizweit. Per 31.12.2023 bestand für 154'981 Menschen in der Schweiz eine Schutzmassnahme. So sind die Erwachsenenschutzmassnahmen um +2.4% und die Massnahmen im Kinderschutz um +6.4% gegenüber dem Vorjahr angestiegen.

Diese schweizweiten, aber auch die bezirksweiten Zahlen zeigen, dass der administrative und personelle Aufwand auch in Zukunft kontinuierlich zunehmen wird, was zu einer Erhöhung der Kosten der RBBM führen wird.

Derzeit werden bei der RBBM pro 100 Stellenprozente 50 Mandate im Kinderschutz und 60 Mandate im Erwachsenenschutz geführt. Die RBBM wird im Frühjahr 2025, mit den Fallzahlen Stand 30.06.24, auf KOKES-Kurs sein. Um als Arbeitgeberin konkurrenzfähig zu sein, ist es unabdingbar, die Empfehlungen umzusetzen. Die Empfehlungen beinhalten aber nicht nur den Ausbau von personellen Ressourcen, sondern unter anderem auch die Trennung der Fachbereiche, die Unterstützung durch eine Rechtsberatung, die Erhöhung der Qualität etc.

VII. Budget 2025

Das Budget 2025 liegt den Delegierten vor. Im Budget 2025 sind zwei Ausreisser zu erwähnen: Der geplante Umzug und der IT-Anbieter-Wechsel.

Kto. 3160.00 und Kto. 3199.00: Die neue Miete ist deutlich teurer und es werden für Anschaffung von Mobiliar CHF 30'000.00 und für die Umzugskosten zusätzlich CHF 20'000.00 budgetiert.

Kto. 3158: Der neue IT-Anbieter Upgreat ist teurer als das Amt für Informatik und die Initialkosten sind mit CHF 64'000.00 veranschlagt.

Die Besoldung für das Personal, Kto. 3010.00 erhöht sich wegen des Stellenausbaus in Richtung KOKES-Empfehlungen. Per 2025 wird mit einer generellen Lohnerhöhung von 1% sowie einer individuellen Lohnerhöhung von ebenfalls 1% (auf die Lohnsumme 2023) gerechnet.

Weitere Erläuterungen zum Budget 2025 finden sich unter Punkt 2.2 in der Botschaft.

Matthias Küng eröffnet die Diskussion zum Budget.

Alexander Kredt fragt nach den budgetierten Krankentaggeldern nach. Leider hatte die RBBM in der Vergangenheit viele langfristige Krankheitsfälle, welche abzuwickeln waren. Die RBBM hat sich intensiv nach einer neuen Versicherung umgesehen. Leider möchte keine Versicherung, ausser die Bestehende einen Vertrag mit der RBBM abschliessen. Derzeit ist die RBBM mit einem Einjahres-Vertrag noch bei der Visana versichert. Eveline Prassl räumt ein, dass, wenn Arbeitsbelastungen wegfallen oder reduziert werden können, dann auch die Mitarbeitenden weniger krank werden. Weitere Fragen zum Budget 2025 werden nicht gestellt.

Antrag

Das vorliegende Budget mit einem Gesamtaufwand von CHF 3'106'315 und einem Nettoertrag von CHF 3'106'315 (Kostenanteil Vertragsgemeinden) zu genehmigen.

Beschluss

Das Budget 2025 wird durch die anwesenden Delegierten einstimmig genehmigt.

VIII. Kostenprognose für Mitgliedsgemeinden 2025

Die für die Kostenprognose verwendeten Klientenzahlen entsprechen dem Stand vom 26. September 2024. Gemäss Beschluss der RBBM-Mitgliederversammlung vom 25.09.2013 werden die fallbezogenen Kosten für die Schlussrechnung gemäss Anzahl Mandate vom 1. Januar des Verrechnungsjahres, zuzüglich der neuen Mandate bis 31.12. des Rechnungsjahres, berechnet.

Thomas Engel macht darauf aufmerksam, dass die Zahlen nicht korrekt wiedergegeben werden, bzw. dass die Gemeinde andere Zahlen als die RBBM hat. Er regt an, dass die Zahlen im Wesentlichen übereinstimmen sollten, denkbar wäre zum Beispiel die Kosten pro Mandat abzubilden und die Entwicklung der durchschnittlichen Kosten pro Mandat über die letzten 5 Jahre aufzuzeigen. Eine sorgfältige Kostenaufstellung und Kostenwahrheit ist auch für den jeweiligen Gemeinderat von grosser Wichtigkeit für die Argumentation. Es wird aber auch festgehalten, dass nicht nur die Kosten im Fokus stehen sollen, sondern auch die Qualität und die Professionalität.

Mario Bischof merkt an, dass bei den von Thomas Engel verwendeten Berechnungen, die eingangs erwähnte Kostenprognose verwendet worden ist. Da diese aus den Mandatszahlen zzgl. Zunahmen besteht, ergibt dies wesentlich höhere Zahlen, wenn man die Kosten pro Mandat berechnet, als wenn die effektiven Mandatszahlen zur Berechnung hinzugezogen werden. Den Gemeinden wurde bisher nur diese erwähnte Kostenprognose zur Verfügung gestellt. Die Kennzahl "Kosten pro Mandat" (Berechnung mit effektiven Mandatszahlen) könnte zukünftig in der Botschaft abgebildet werden.

Durchschnittlich steigen die Kosten der RBBM im Jahr 2025 um CHF 6.25 pro Einwohnende. Seit 2020 stiegen die Kosten um 25 – 30%. In den Jahren 2022/2023 sind die stärksten Anstiege zu verzeichnen, was durch den Stel lenausbau infolge der KOKES-Empfehlungen erklärbar ist. Gemäss Mario Bischof wäre es wünschenswert, wenn sich nach der erfolgreichen Umsetzung der KOKES-Empfehlungen die Kosten pro Mandat einpendeln würden, merkt aber auch an, dass die Komplexität der Fälle (Rechtsberatungen) und die Digitalisierung weiterhin fortschreitet. Matthias Küng merkt an, dass Professionalität und Qualität ihren Preis haben.

Jana Schmidli erwähnt, dass sich die RBBM im Kindsschutz an der Sollzahl der Mandate nähert. Es gibt viele positive Rückmeldungen aus dem Hilfesystem, die auch die Entwicklung loben.. Die thematische Vertiefung im Kindsschutz ist essenziell und eine möglichst frühe enge Begleitung äusserst wichtig. Die Umsetzung der KOKES-Empfehlungen trägt zur qualitativ positiven Entwicklung in der Mandatsführung bei.

René Bosshart merkt an, dass die richtig teuren Kosten bei der Gemeinde hängen bleiben, z.B. Fremdplatzierungen etc.

Beat Schwarz betont, dass «nackte» Zahlen in einer Statistik immer schwierig sind. Es sollte das Ziel sein, auch Einsparungen an anderer Stelle aufzuzeigen.

Der Vorstand wird sich damit auseinandersetzen, ob eine weitere Kennzahl (Kosten pro Mandat) sowie deren visuelle Darstellung in die zukünftigen Botschaften aufgenommen werden sollen.

IX. Statistik 27.09.2024

Per 26. September 2024 stehen 75 Zugängen 44 Abgängen gegenüber. Die Statistiken wurden in der Botschaft abgebildet.

Die Delegierten nehmen die Zahlen zur Kenntnis, das Wort wird nicht verlangt.

X. Information über Neubau und IT

Der Neubau befindet sich in der Fertigstellung und wird pünktlich per 1. April 2025 bezugsbereit sein. Die Begehung der Baustelle mit der Belegschaft der RBBM hat am Dienstag, 5. November 2024 stattgefunden. Es wurden vier Arbeitsgruppen ins Leben gerufen, welche sich mit unterschiedlichen Thematiken bezüglich dem Umzug auseinandersetzen.

Die Umstellung vom Amt für Informatik zu Upgreat ist über die Bühne. Es gibt aber noch verschiedene Einschränkungen und Kinderkrankheiten, welche es gilt in den nächsten Tagen auszumerzen.

XI. Termine

Nächste Mitgliederversammlungen:

26. Mitgliederversammlung RBBM, Rechnung 2024: **Montag, 16. Juni 2025 um 17.00 Uhr, Eschlikon**

27. Mitgliederversammlung RBBM, Budget 2026: **Donnerstag, 06. November 2025, 17.00 Uhr, Sirnach**

XII. Verschiedenes und Umfrage

Abschliessend informiert Matthias Küng, dass sich die RBBM mit der Umsetzung IKS auf Kurs befindet und die Rechnung 2024 entsprechend einem Monitoring unterzogen werden kann.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung.

Matthias Küng bedankt sich bei den Teilnehmenden für die Unterstützung, für ihr Erscheinen und schliesst die Mitgliederversammlung um 17.45 Uhr.

Protokoll: Nicole Niederberger, Geschäftsleitungsmitglied RBBM

2 Jahresberichte

2.1 Jahresbericht 2024 Präsident

Die Erfolgsgeschichte der RBBM wurde auch im vergangenen Jahr weiter fortgeschrieben. Als einzige Berufsbeistandschaft im Kanton Thurgau, umfasst sie den gesamten Bezirk und somit auch das gesamte Einsatzgebiet der KESB. Die damit erreichte Grösse unserer Organisation hat sich in jüngster Vergangenheit mehrfach bewährt. Mehrere Ausfälle und Vakanzen mussten aufgefangen werden. Einem grossen und engagierten Team gelingt es besser solche Lücken aufzufangen, auch wenn wir letztendlich wiederum auf Springer angewiesen waren.

Am 1. Mai 2024 trat Mario Bischof seine neue Stelle als Geschäftsleiter der RBBM an. Mit seinem Eintritt in die RBBM wurde die dreiköpfige Geschäftsleitung wieder komplettiert. Nach einer kurzen, aber intensiven Einarbeitungszeit, übernahm Mario Bischof die Leitung von Jana Schmidli, welche bis dato ad Interim die RBBM führte. An dieser Stelle nochmals ein grosser Dank an Jana Schmidli, für die Bereitschaft zur Übernahme der zusätzlichen Aufgaben. Zusammen mit Nicole Niederberger hat sie das Schiff RBBM auch in turbulenten Zeiten stets auf Kurs gehalten.

Der Vorstand befasste sich an drei Sitzungen mit den Vereinsgeschäften. Im vergangenen Jahr standen zwei grössere Projekte an. Die Umstellung der IT-Infrastruktur verlief mehr oder weniger planmässig und konnte dank grossem Einsatz von einzelnen Mitarbeitenden erfolgreich umgesetzt werden. Im Frühling 2025 stand der grosse Büro-Umzug auf dem Programm. Der Umzug ging ohne Zwischenfälle über die Bühne und die Mitarbeitenden der RBBM arbeiten nun alle unter demselben Dach, was sehr erfreulich ist. Nach anfänglichen Schwierigkeiten, welche ein solcher Umzug mit sich bringt, erfreuen sich die Mitarbeitenden mittlerweile an den gemeinsamen neuen Büroräumlichkeiten.

Aus finanzieller Sicht ist das vergangene Jahr erneut als angespannt einzuordnen. Mit einem Nettoaufwand von CHF 2'779'864.- schliesst die Jahresrechnung um CHF 133'040.- (+5.03%) schlechter als budgetiert ab. Der Hauptanteil der Mehrausgaben ist bei den Dienstleistungen Dritter einzuordnen: Die Springerkosten beliefen sich auf CHF 85'096.- im vergangenen Jahr.

Seit November 2023 ist die RBBM mit neuen Strukturen unterwegs. Nach knapp zwei Jahren zeigen die gemachten Erfahrungen, dass es im Bereich der Geschäftsleitung einzelne Nachjustierungen benötigt. Der Vorstand hat sich zusammen mit Mario Bischof der Sache angenommen und erarbeitet derzeit einen Lösungsvorschlag, damit der Betrieb der RBBM weiterhin reibungslos und effizient läuft.

«Ein Unternehmen ist nur so gut wie seine Mitarbeitenden.» Herzlichen Dank an allen Mitarbeitenden für die geleisteten Dienste im vergangenen Jahr. Einen besonderen Dank richte ich an Mario Bischof, welchem es gelungen ist, die nötige Ruhe und Konstanz in die RBBM zu bringen. Den Delegierten und unseren Mitgliedgemeinden danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen gegenüber unserer Organisation.

Zum Schluss danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die sehr angenehme Zusammenarbeit und freue mich auf die kommenden Herausforderungen.



Matthias Küng
Präsident RBBM

2.2 Jahresbericht 2024 Geschäftsführer

Geschätzte Delegierte des Vereins RBBM

Bis Ende April 2024 führten unsere Geschäftsleitungsmitglieder, Jana Schmidli und Nicole Niederberger, in befristeter Ergänzung von Jonas Urech (Soziale Fachdienste Ost) die RBBM. Auf den 1. Mai 2024 durfte ich als Fachbereichsleiter Erwachsenenschutz und Geschäftsführer die bereits gut eingespielte Geschäftsleitung komplettieren.

Neben der kontinuierlichen Umsetzung der KOKES-Empfehlungen sah sich die RBBM im Jahr 2024 zwei zusätzlichen Herausforderungen gegenüber: dem Umzug in neue Räumlichkeiten und der Umstellung der IT-Infrastruktur. Beide Projekte stellten hohe Anforderungen an die Geschäftsleitung sowie das gesamte Team der Berufsbeistandschaft.

Nach eingehenden Beratungen innerhalb der Geschäftsleitung wurde entschieden, die Migration der IT-Infrastruktur vorzuziehen und bereits im Herbst 2024 durchzuführen. Dadurch konnten die Ressourcen zunächst auf die IT-Migration und anschliessend auf den Umzug konzentriert werden. Wie erwartet verlief der Wechsel vom Amt für Informatik zu unserem neuen IT-Partner Upgreat nicht ohne Anlaufschwierigkeiten. Doch Schritt für Schritt konnten die Probleme behoben werden und mittlerweile funktioniert die IT-Infrastruktur einwandfrei. An dieser Stelle gebührt der gesamten Belegschaft grosser Dank für ihre Geduld während dieser Umstellung.

Nachdem dieses Projekt abgeschlossen war, konzentrierte sich die gesamte RBBM auf die Vorbereitung des Umzugs an die Unterdorfstrasse 18b in Sirnach. Dabei handelte es sich nicht nur um einen Ortswechsel der Büroräumlichkeiten, sondern auch um die Zusammenführung zweier Standorte. Die Mitarbeitenden der RBBM beteiligten sich aktiv in verschiedenen Arbeitsgruppen, gestalteten das Projekt mit und unterstützten die Geschäftsleitung tatkräftig. Ohne dieses Engagement wäre der Umzug im Frühjahr 2025 nicht realisierbar gewesen. Heute dürfen wir uns in unseren neuen Räumlichkeiten einleben und unsere Energie vollkommen auf die Unterstützung der verbeiständeten Personen und Kinder richten.

Die Mandatszahlen- sowie die Komplexitätstendenz sind weiterhin steigend, weshalb im Sommer 2024 die Pen- sen sowohl im Kindes- als auch im Erwachsenenschutz weiter ausgebaut wurden. Im Auftrag der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) haben die Mitarbeitenden gesamthaft 103 Massnahmen neu eröffnet. 74 Mandate der RBBM konnten übertragen oder abgeschlossen werden. Ende 2024 führte die RBBM insgesamt 568 Massnahmen im Kindes- und Erwachsenenschutz, was einer Mandatzunahme gegenüber dem 1.1.24 von 5.38% Prozent entspricht.

Die RBBM ist gut aufgestellt, dennoch stellt die personelle Fluktuation weiterhin eine Herausforderung dar. Die Organisation verfolgt das Ziel, eine starke Berufsbeistandschaft zu bleiben und sich als attraktive Arbeitgeberin zu positionieren. Weiter will sich die Geschäftsleitung der Revision des Personalreglements widmen und die KOKES-Empfehlungen, insbesondere in den Bereichen Qualitäts- und Wissensmanagement, weiter berücksichtigen. Die einzelnen Fachbereiche sollen durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildungen gestärkt werden, während Prozesse und Wissensdatenbanken laufend überprüft und optimiert werden.

Tagtäglich setzen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der RBBM mit grossem Engagement für das Wohl der verbeiständeten Personen ein. Für diesen unermüdlichen Einsatz möchte ich mich als Geschäftsführer herzlich bedanken. Ebenso bin ich dankbar für das Vertrauen, den Rückhalt und die Unterstützung, die mir die Geschäftsleitung, der Vorstand und die Mitgliedsgemeinden in meinem ersten Jahr bei der RBBM entgegengebracht haben.



Mario Bischof
Geschäftsführer RBBM

3 Rechnung 2024

3.1 Präsentation Jahresabschluss 2024

Stand: 30.04.2025 vor Abnahme durch MV

	Rechnung 2024	Budget 2024	Differenz	Kommentare
Aufwand				
3000.01 Entschädigung Vorstand	5'286	6'250	964	
3010.00 Löhne Verwaltung-/ Betriebspersonal	1'980'652	1'916'100	-64'552	Stellenerhöhung
3010.09 Erstattung Lohn Personal	-56'691	0	56'691	Taggeld und EO
3050.00 Sozialversicherungsbeiträge	125'981	128'000	2'019	
3050.09 Erstattung von Lohn des Verwaltungs- und Betriebspersonals	-	-500	-500	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	154'591	168'607	14'016	
3053.00 Unfallversicherungsbeiträge	12'386	12'000	-386	
3054.00 Familienausgleichskasse	29'218	-	-29'218	Nicht budgetiert
3055.00 Krankentaggeldbeiträge	39'486	26'760	-12'726	Prämienerhöhung
3090.00 Aus- und Weiterbildung Personal	54'229	47'000	-7'229	Übernahme Verpflichtung / Einführungskurse
3099.00 übrige Personalkosten	17'131	18'900	1'769	
3100.00 Büromaterial inkl. Toner	6'832	11'100	4'268	
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'335	1'500	165	
3102.00 Drucksachen	1'207	3'500	2'293	
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	3'763	4'000	237	
3110.00 Mobiliar	19'463	8'000	-11'463	Unerwarteter Ersatz (Leuchten, Stühle), Kosten Büroplanung
3113.00 Anschaffung Hardware	866	1'500	634	
3120.00 Ver-/Entsorgungskosten Liegenschaft	6'949	8'000	1'051	
3120.04 Entsorgungskosten	103	200	97	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	85'096	-	-85'096	Springer SFDO
3130.01 Handy Entschädigung	2'670	2'700	30	
3130.02 Porto	12'307	12'000	-307	
3130.05 Support Informatik	4'297	10'000	5'703	
3130.06 Verbandsbeiträge	3'988	2'550	-1'438	Erhöhung Beiträge
3130.10 Weiterleitung Spenden	85'778	37'000	-48'778	Erfolgsneutral s. auch 4290.01
3130.81 Reinigungskosten	7'624	12'000	4'376	
3132.00 Revision, ext. Referate, Prima	51'505	42'000	-9'505	Mehr rechtl. Abklärungen
3133.00 Informatik und Nutzungsaufwand Buha	9'444	4'240	-5'204	Zusatzmodul für Abacus (einmalig)
3134.00 Sachversicherungsprämien	1'175	1'514	339	
3134.20 Fahrzeugversicherungsprämien	751	1'200	449	
3150.00 Unterhalt Kopierer	5'251	4'000	-1'251	
3151.00 Unterhalt Drucker	1'447	3'060	-1'613	
3158.00 Unterhalt immaterielle Anlagen	149'652	130'384	-19'268	Klib Wartung 2025 nicht abgegrenzt
3160.00 Miete, Pacht Liegenschaften	104'254	96'498	-7'756	Falsch budgetiert
3161.00 Miete Geschäftsfahrzeug	8'780	9'000	220	
3170.00 Reisekosten und Spesen	11'235	12'000	765	
3199.00 übr. Betriebsaufwand	13'467	22'755	9'288	Kürzung der Weihnachtsgeschenke
3439.91 Debitorenverluste	-	-	-	
Total Aufwand	2'961'507	2'763'818	-197'689	

Stand: 15.04.2025, vor Abnahme durch MV

	Rechnung 2024	Budget 2024	Differenz	Kommentare
Ertrag				
4210.00 div. Einnahmen	70'426	60'000	-10'426	Mandatsentschädigungen, Spesen, etc.
4210.21 Gebühren Gemeinden	24'410	19'994	-4'416	Prima Auslagen
4290.00 übrige Entgelte	1'029	-	-1'029	
4290.01 Spenden	85'778	37'000	-48'778	Erfolgsneutral, s. auch 3130.10
4612.00 Kostenanteil Vertragsgemeinden	2'779'864	2'646'824	-133'040	
Total Ertrag	2'961'507	2'763'818	-197'869	
Total Aufwand	2'961'507	2'763'818	-197'869	
Saldo	-	-		
Nettoaufwand	2'779'864	2'646'824	-133'040	Budgetabweichung in % 5.02

Ausführungen zur Rechnung 2024

Im Jahr 2024 sind wiederum Budgetabweichungen in Folge von Vakanzen und den damit verbundenen Springerkosten entstanden. Um den Betrieb der RBBM aufrechterhalten zu können, mussten Springereinsätze zur Überbrückung genutzt werden, welche das Budget 2024 ausserordentlich beeinflussten. Ebenfalls fielen die Stellenerhöhung (Umsetzung Personalschlüssel gem. KOKES), die Prämienhöhung der Krankentaggeld-Versicherung und der unerwartete Ersatz von Mobiliar ins Gewicht. Die Abweichung der Rechnung 2024 zum Budget 2024 beträgt 5.03 %.

Der Nettoaufwand (Kostenanteil Vertragsgemeinden) 2024 betrug CHF 2'779'864. Budgetiert waren CHF 2'646'824. Dies ergibt eine Budgetüberschreitung von CHF 133'040, was einer Verschlechterung von 5.02% gegenüber dem Budget entspricht.

- **Kto. 3010.00 "Löhne"**
Aufgrund Stellenausbau im Hinblick auf die KOKES-Empfehlungen über Budget.
- **Kto. 3010.09 "Erstattung Lohn Personal"**
Erstattungen von Krankentaggeldern und Mutterschaftsentschädigungen.
- **Kto. 3054.00 "AG-Beiträge an Familienausgleichskasse"**
Neues Konto. Es erfolgte keine Budgetierung (erst ab 2025).
- **Kto. 3099.00 "Krankentaggeldbeiträge"**
Die Prämien haben sich aufgrund der vielen Krankheitsfällen massiv erhöht.
- **Kto. 3090.00 "Aus- und Weiterbildung Personal"**
Infolge Übernahme von Verpflichtungen und aufgrund von Einführungskursen für neues Personal über Budget.
- **Kto. 3110.00 "Mobiliar"**
Unerwarteter Ersatz von drei Leuchten aufgrund eines Kurzschlusses sowie unerwarteter Ersatz von kaputten Bürostühlen. Planungskosten für die Möblierung im Neubau.
- **Kto. 3130.00 "Dienstleistungen Dritter"**
Auch im Jahr 2024 mussten personelle Ausfälle mit Springerpersonen überbrückt werden. Dies für die fehlende Geschäftsführung Anfang 2024 sowie unterjährig für eine Vakanz in der Sachbearbeitung und im Kindesschutz.

- **Kto. 3130.05 "Support Informatik"**
Für das Klientensystem Klib brauchte es wesentlich weniger Supportstunden.
- **Kto. 3132.00 "Revision, ext. Referate, Prima"**
Durchführung einer Teamsupervision infolge Leitungswechsel sowie diverse rechtliche Abklärungen und Unterstützung in Haftungsfällen.
- **Kto. 3133.00 "Informatik und Nutzungsaufwand Buha"**
Einmalige zusätzliche Anschaffung im Abacus Finanzprogramm.
- **Kto. 3158.00 "Unterhalt immaterielle Anlagen"**
Die Wartungskosten 2025 für das Klientensystem Klib wurden nicht abgegrenzt.
- **Kto. 3199.00 "übr. Betriebsaufwand"**
Weniger Ausgaben infolge Minimierung der Weihnachtsgeschenke für Klienten.

3.2 Bilanz

An der Mitgliederversammlung vom 11. Juni 2019 wurde der Antrag zur jährlichen Vorfinanzierung der Informatikprojekte in der Höhe von CHF 15'000.00 zu Lasten der Jahresrechnung gutgeheissen. Die Bilanz der Vorfinanzierung beläuft sich per 31.12.2024 auf CHF 75'000.00. Für das Jahr 2025 wird die Vorfinanzierung ausgesetzt. Im aktuellen Jahr soll ein zusätzliches Modul für das Klientensystem Klib sowie ein neues Zeiterfassungssystem evaluiert und falls möglich angeschafft werden.

Auszug aus der Bilanz der RBBM:

Konto 2930.01 Vorfinanzierung Informatikprojekt

Geschäftsjahr: 2024

Sal dovortrag	- 60'000.00 CHF
Vorfinanzierung Informatikprojekt	- 15'000.00 CHF
Saldo Buchungsjahr	- 75'000.00 CHF

3.3 Bericht Revisionsstelle

Am 18. März 2025 fand die Revision der Rechnung 2024 durch Markus Hirzel, Gemeinderat Fischingen, Judith Krähenmann, Beauftragte Gemeinde Wängi und Andreas Krucker, Gemeinderat Bichelsee-Balterswil statt. Nach Prüfung der Rechnung empfehlen die Revisoren, die Rechnung 2024 zu genehmigen und dem Vorstand für die gewissenhafte Geschäftsführung zu danken und Entlastung zu erteilen.

Es gab keine Bemerkungen zur Rechnung. Die Revisoren waren erfreut über die Einführung des IKS.

Revisorenbericht über die Rechnung 2024

In Ausübung des uns übertragenen Mandates haben wir die Rechnung 2024 der Regionalen Berufsbeistandschaft des Bezirks Münchwilen geprüft.

Auf Grund unserer Stichproben, sind wir der Auffassung, dass

- die Belege mit der Buchhaltung und Bilanz übereinstimmen
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt und
- die ausgewiesenen Vermögenswerte vorhanden sind.

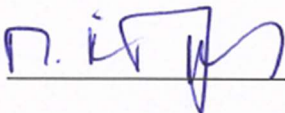
Fragen und Verbesserungsvorschläge unsererseits wurden direkt mit dem Geschäftsführer und der Buchhalterin besprochen. Die Auskünfte wurden uns jederzeit kompetent erteilt.

Es wird festgestellt, dass ein IKS eingeführt wurde und ein Bericht für 2024 vorliegt.

Aufgrund der Ergebnisse unserer verschiedenen Prüfungen beantragen wir, die vorliegende Rechnung 2024 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen für die sorgfältige Arbeit und gewissenhafte Geschäftsführung zu danken und Entlastung zu erteilen.

Sirnach, 18.03.2025

Die Revisoren:



Markus Hirzel, Fischingen



Judith Krähenmann, Wängi



Andreas Krucker, Bichelsee

3.4 Statistik 2024

Per 31.12.2024 haben sich die Mandatszahlen mit 103 Eintritten und 74 Austritten um 29 erhöht.

				Datenstand per	31.12.2024
Mandatszahlen (Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahme)				Auswertungsjahr	2024
Stand am 1.1. des Auswertungsjahres		539			
Monat	Zugänge	Abgänge	Endbestand	Veränderung absolut	Veränderung in % seit 1.1.
Januar	8	2	545	6	1.11%
Februar	19	5	559	14	3.71%
März	16	16	559	0	3.71%
April	6	5	560	1	3.90%
Mai	3	7	556	-4	3.15%
Juni	10	2	564	8	4.64%
Juli	5	8	561	-3	4.08%
August	4	7	558	-3	3.53%
September	5	10	553	-5	2.60%
Oktober	8	4	557	4	3.34%
November	15	3	569	12	5.57%
Dezember	4	5	568	-1	5.38%
Total	103	74		29	
Durchschnitt	8.58	6.2		2.4	
Forecast 31.12. (Ø x 12)	103.00	74.0	568.0	29.0	

Gemeindestatistik (Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahme)						
Gemeinde	Bestand 1.1.	Zugänge	Abgänge	Endbestand	Veränderung Absolut	Veränderung in %
Aadorf TG	73	16	10	79	6	8.22%
Bettwiesen TG	8	2	2	8	0	0.00%
Bichelsee-Balterswil TG	22	1	2	21	-1	-4.55%
Braunau TG	4	2	0	6	2	50.00%
Eschlikon TG	49	8	6	51	2	4.08%
Fischingen TG	35	4	10	29	-6	-17.14%
Lommis TG	6	4	1	9	3	50.00%
Münchwilen TG	95	15	9	101	6	6.32%
Rickenbach TG	31	8	3	36	5	16.13%
Sirnach TG	129	22	20	131	2	1.55%
Tobel-Tägerschen TG	20	6	2	24	4	20.00%
Wängi TG	51	10	7	54	3	5.88%
Wilten b. Wil TG	16	5	2	19	3	18.75%
Total	539	103	74	568	29	5.38%

Fachgebietsstatistik

Fachgebiet	Bestand 1.1.	Zugänge	Abgänge	Endbestand	Veränderung Absolut	Veränderung in %
Kindesschutzmassnahme	205	51	38	218	13	6.34%
Erwachsenenschutzmassnahme	334	52	36	350	16	4.79%
Zwischensumme	539	103	74	568	29	5.38%
Unterhaltsvertrag	10	24	20	14	4	40.00%
Abklärungsauftrag	0	1	0	1	1	0.00%
Warten auf Ernennungsurkunde	14	56	68	2	-12	-85.71%
Total	563	184	162	585	22	3.91%

3.5 Verrechnung an die Mitgliedergemeinden

Die Nettokosten der RBBM werden auf die Mitgliedsgemeinden aufgeteilt. Gemäss Art. 18 der RBBM-Statuten werden dabei 50% der Kosten aufgrund der Einwohnerzahlen und 50% aufgrund der Fallzahlen den Mitgliedsgemeinden verrechnet.

Die Aufstellung unten zeigt die Berechnung der Kosten für die Mitgliedsgemeinden sowie die Berechnung der provisorischen Schlusszahlung. Provisorisch deshalb, da zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Publikation die Genehmigung durch die Mitgliederversammlung noch ausstand. Es ist zu beachten, dass die Mandatszahlen im Kostenteiler aus dem Stand per 01.01. des Jahres zuzüglich sämtlicher Zunahmen des laufenden Jahres bestehen.

Kosten für Gemeinden 2024 (effektiv)

Nettoaufwand Rechnung 2024

CHF 2'779'863.55

Klientenzahlen

Einwohnerzahlen

Stand 01.01.2024 + Zunahme bis 31.12.24 (gem. MV 25.09.2013)

31.12.2024 (Info durch Kt. Thurgau)

Gemeinde	Einwohner	Betrag (Einw.abhängig)	Mandate	Betrag (Mand.abhängig)	Totalbetrag	Anteil in %	Akontozahlungen 2024	Schlusszahlungen 2024
Aadorf	9'737	SFr. 268'149.35	89	SFr. 192'685.25	SFr. 460'834.59	16.58	SFr. 450'000.00	SFr. 10'834.59
Bettwiesen	1'330	SFr. 36'627.16	10	SFr. 21'650.03	SFr. 58'277.19	2.10	SFr. 63'000.00	SFr. -4'722.81
Bichelsee-Balterswil	3'013	SFr. 82'975.66	23	SFr. 49'795.06	SFr. 132'770.72	4.78	SFr. 132'000.00	SFr. 770.72
Braunau	897	SFr. 24'702.68	6	SFr. 12'990.02	SFr. 37'692.69	1.36	SFr. 36'000.00	SFr. 1'692.69
Eschlikon	4'869	SFr. 134'088.44	57	SFr. 123'405.16	SFr. 257'493.60	9.26	SFr. 267'000.00	SFr. -9'506.40
Fischingen	2'995	SFr. 82'479.95	39	SFr. 84'435.11	SFr. 166'915.06	6.00	SFr. 162'000.00	SFr. 4'915.06
Lommis	1'316	SFr. 36'241.61	10	SFr. 21'650.03	SFr. 57'891.64	2.08	SFr. 51'000.00	SFr. 6'891.64
Münchwilen	5'935	SFr. 163'445.25	110	SFr. 238'150.30	SFr. 401'595.55	14.45	SFr. 405'000.00	SFr. -3'404.45
Rickenbach	3'040	SFr. 83'719.22	39	SFr. 84'435.11	SFr. 168'154.32	6.05	SFr. 156'000.00	SFr. 12'154.32
Sirnach	8'127	SFr. 223'811.21	151	SFr. 326'915.42	SFr. 550'726.63	19.81	SFr. 540'000.00	SFr. 10'726.63
Tobel-Tägerschen	1'714	SFr. 47'202.22	26	SFr. 56'290.07	SFr. 103'492.29	3.72	SFr. 84'000.00	SFr. 19'492.29
Wängi	5'021	SFr. 138'274.40	61	SFr. 132'065.17	SFr. 270'339.57	9.72	SFr. 270'000.00	SFr. 339.57
Wilten	2'477	SFr. 68'214.64	21	SFr. 45'465.06	SFr. 113'679.70	4.09	SFr. 114'000.00	SFr. -320.30
Total	50'471	SFr. 1'389'931.78	642	SFr. 1'389'931.78	SFr. 2'779'863.55	100.00	SFr. 2'730'000.00	SFr. 49'863.55

Zahlenvergleiche zwischen den Gemeinden

Gemeinde	Kosten 2024 je Einwohner (Budget)	Kosten 2024 je Einwohner (effektiv)
Aadorf	46.57	47.33
Bettwiesen	47.13	43.82
Bichelsee-Balterswil	42.53	44.07
Braunau	40.59	42.02
Eschlikon	53.57	52.88
Fischingen	53.31	55.73
Lommis	38.13	43.99
Münchwilen	67.52	67.67
Rickenbach	50.36	55.31
Sirnach	66.37	67.77
Tobel-Tägerschen	50.05	60.38
Wängi	54.66	53.84
Wilen	43.76	45.89
Durchschnitt	53.78	55.08

Die durchschnittlichen Kosten betragen CHF 55.08 pro Einwohner und Einwohnerin. (Vorjahr CHF 53.78).

Entwicklung der Kosten pro Mandat

Jahr	Anzahl Mandate Ende Jahr	Nettoaufwand gem. Rechnung	Kosten pro Mandat	Veränderung geg. Vorjahr in %	Bemerkungen
2020	482	Fr. 1'846'576.51	Fr. 3'831.07	-	
2021	503	Fr. 2'072'554.11	Fr. 4'120.39	7.55%	
2022	539	Fr. 2'204'487.30	Fr. 4'089.96	-0.74%	
2023	550	Fr. 2'647'342.36	Fr. 4'813.35	17.69%	Umsetzung KOKES
2024	568	Fr. 2'779'863.53	Fr. 4'894.13	1.68%	
2025	600	Fr. 2'989'314.65	Fr. 4'982.19	1.80%	Annahme gem. Entwicklung

Die pro Mandat haben sich gegenüber dem Vorjahr um 1.68% erhöht.

Antrag

Der Vorstand beantragt:

1. Die vorliegende Jahresrechnung 2024 mit einem Gesamtaufwand von Fr. 2'961'507.- und einem Nettoaufwand von Fr. 2'779'864.- (Kostenanteil Vertragsgemeinden) zu genehmigen.
2. Dem Vorstand sei Entlastung zu erteilen.

4 Mandatsentschädigungen an die Mitgliedsgemeinden

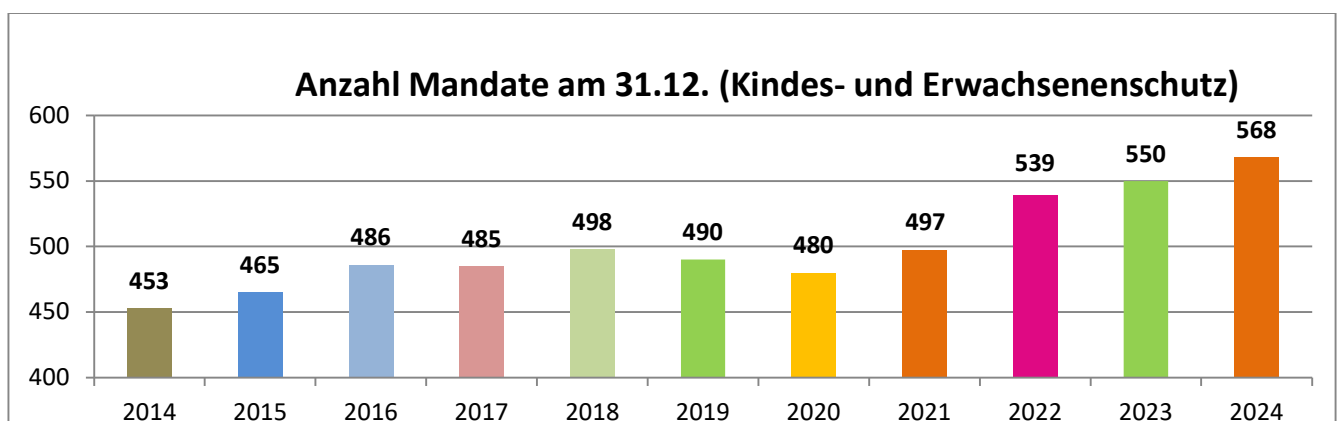
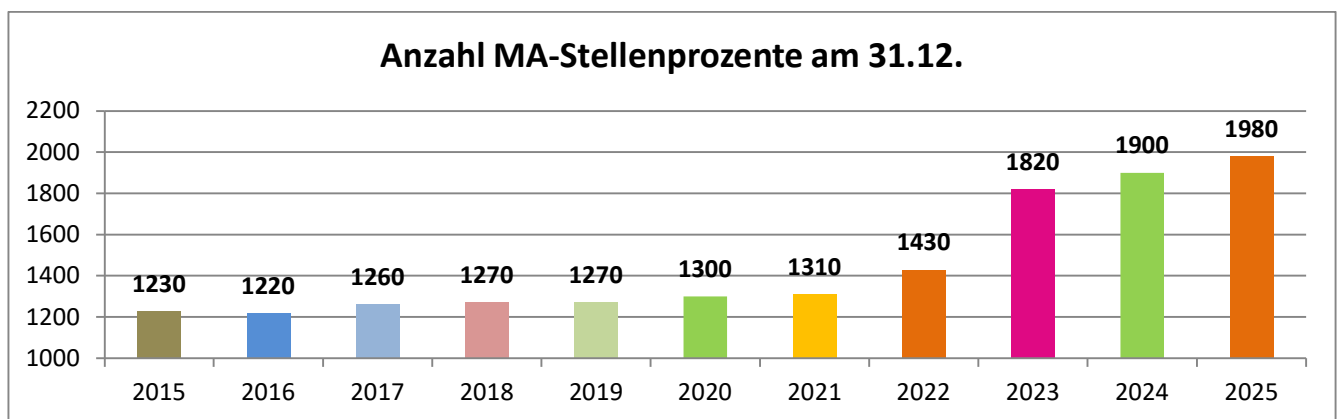
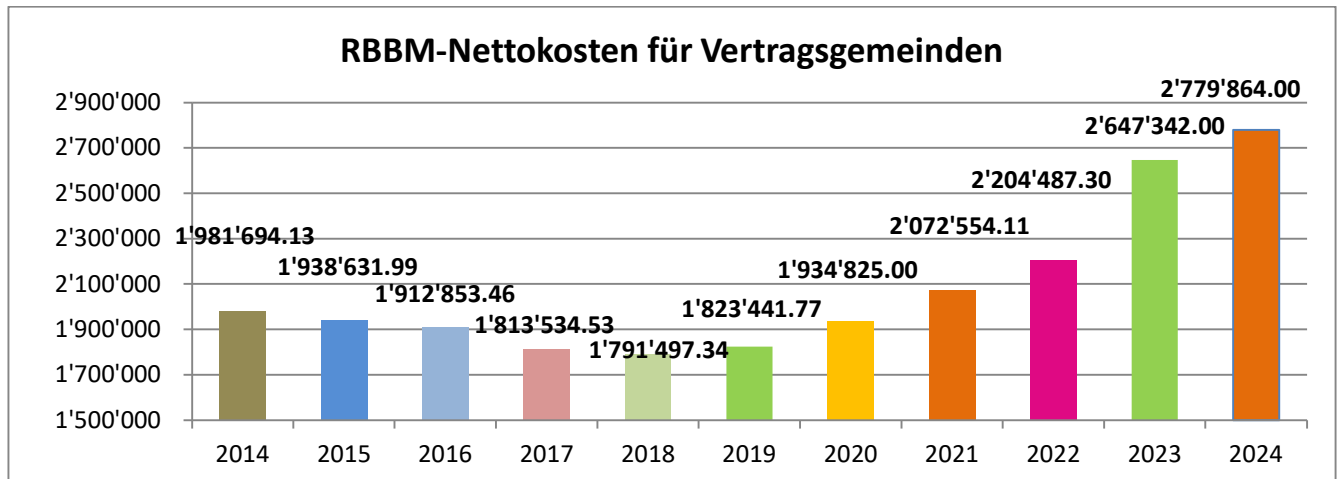
Die im Jahr 2024 durch die Klienten entrichteten Mandatsentschädigungen wurden im März 2025 an die Mitgliedsgemeinden ausbezahlt. Der Bruttoertrag wurde mit den durch die RBBM beglichenen Mandatsentschädigungen an die PRIMA's und den nicht durch die Klienten gedeckten Spesen verrechnet.

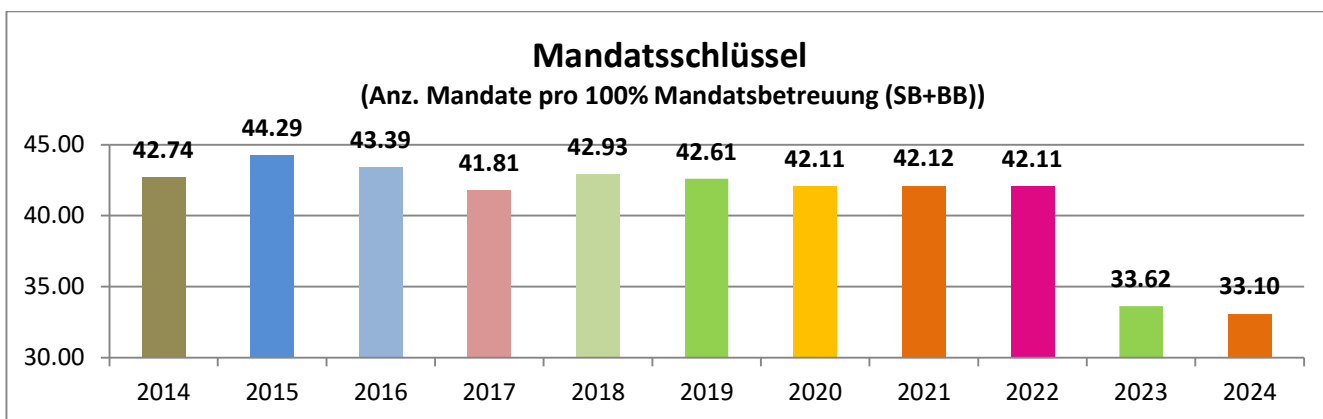
Gemeinde	Entschädigung z.G. Gemeinde	Entschädigung an Pri- ma's z.L. Gemeinde	Spesen z.L. Gemeinde	Vergütung an Gmd. 2024
Aadorf	46'750.00	0.00	4'080.00	42'670.00
Bettwiesen	10'525.00	0.00	165.00	10'360.00
Bichelsee-Balterswil	10'580.00	0.00	400.00	10'180.00
Braunau	4'500.00	0.00	0.00	4'500.00
Eschlikon	25'300.00	7'600.00	4'216.80	13'483.20
Fischingen	9'400.00	0.00	1'825.00	7'575.00
Lommis	10'800.00	1'400.00	0.00	9'400.00
Münchwilen	42'750.00	3'510.40	4'390.00	34'849.60
Rickenbach	5'380.00	2'000.00	2'600.00	780.00
Sirnach	55'580.00	5'900.00	7'265.00	42'415.00
Tobel-Tägerschen	4'530.00	0.00	1'133.20	3'396.80
Wängi	10'510.00	4'000.00	2'130.00	4'380.00
Wilén	11'200.00	0.00	2'130.00	9'070.00
Total:	247'805.00	24'410.40	30'335.00	193'059.60

5 Kennzahlen

Aufgrund der Lesbarkeit sind nur noch die letzten 10 Jahre abgebildet.

5.1 Finanzen und Mandate



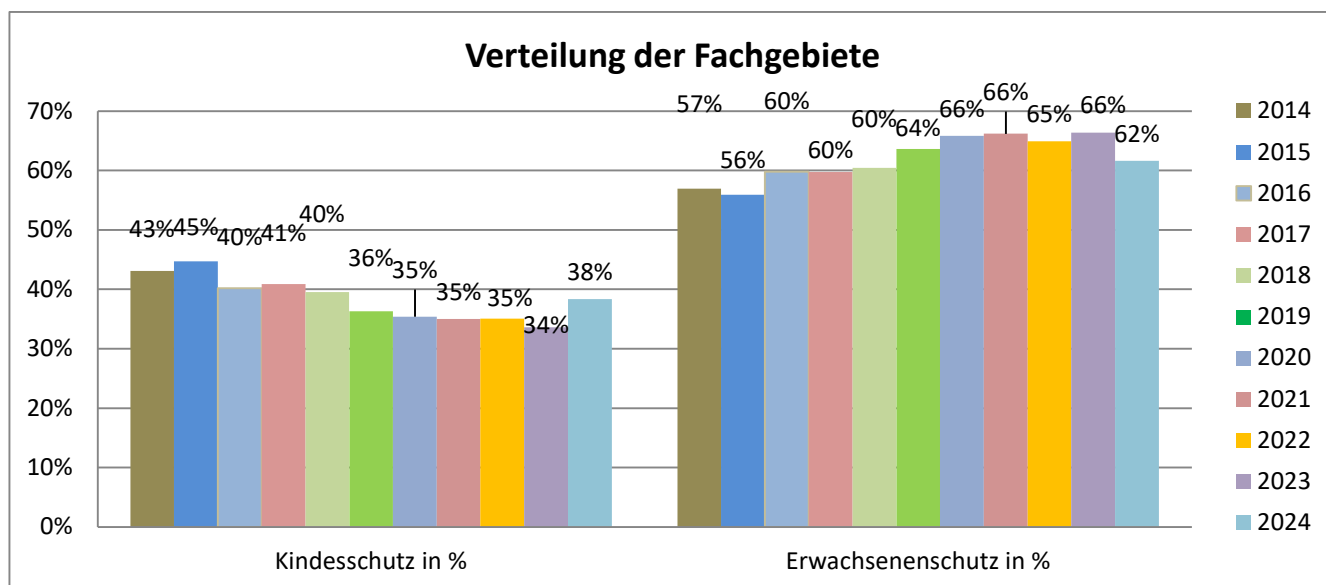


Bei der Mitgliederversammlung vom Juni 2023 wurde der Antrag des Vorstands, den Mandatsschlüssel der RBBM gemäss den Empfehlungen der KOKES zur Organisation von Berufsbeistandschaften vom 18. Juni 2021 wie folgt anzupassen, genehmigt:

Erwachsenenschutz: 60 Mandate pro 100% Berufsbeistandsperson + 100 % Sachbearbeitung

Kinderschutz: 50 Mandate pro 100% Berufsbeistandsperson + 17,5 % Sachbearbeitung

5.2 Verteilung der Fachgebiete

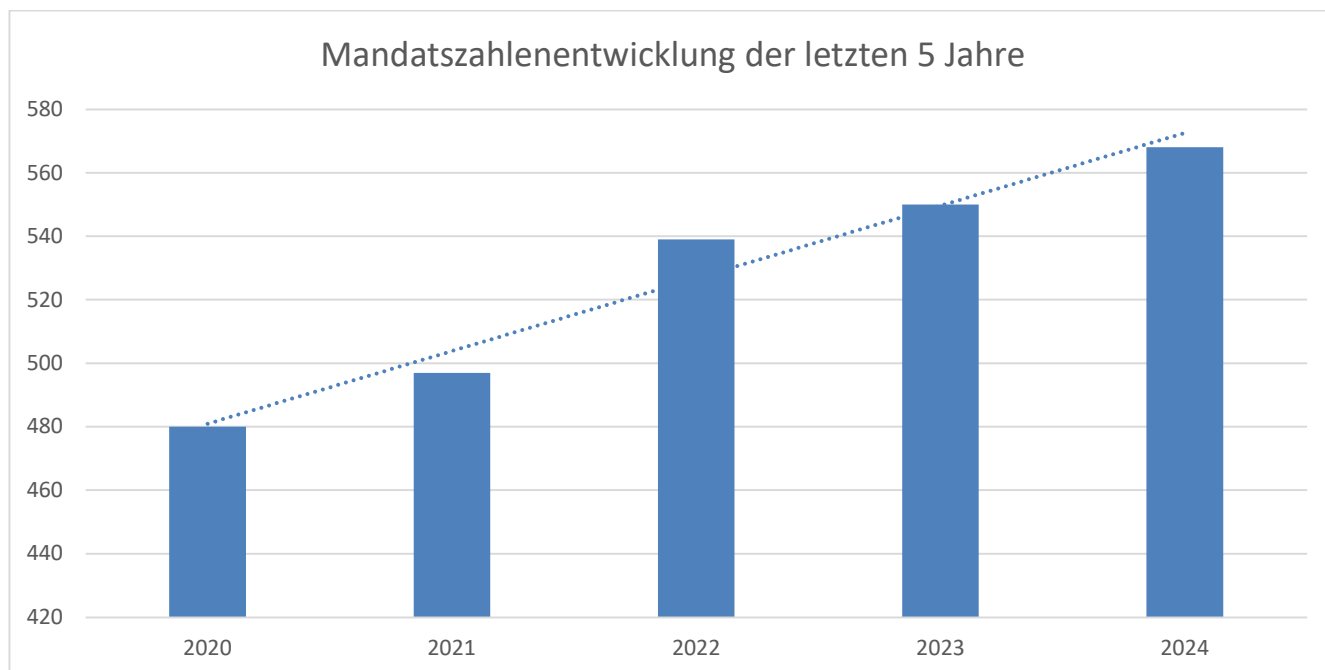


5.3 Entwicklung Mandatszahlen 2025

Per 11.04.25 zeigt die Entwicklung der Mandatszahlen erneut einen Trend nach oben. Es wurden bisher **48 Massnahmen** errichtet und **14 Massnahmen** wurden aufgehoben, bzw. übergeben.

Mandatszahlen per 11.04.2025

Mandatszahlen (Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahme)					
Stand am 1.1 des Auswertungsjahres			559	Datenstand per 11.04.2025 Auswertungsjahr 2025	
Monat	Zugänge	Abgänge	Endbestand	Veränderung absolut	Veränderung in % seit 1.1.
Januar	19	8	570	11	1.97%
Februar	7	4	573	3	2.50%
März	19	2	590	17	5.55%
April	3	0	593	3	6.08%
Mai	0	0	593	0	6.08%
Juni	0	0	593	0	6.08%
Juli	0	0	593	0	6.08%
August	0	0	593	0	6.08%
September	0	0	593	0	6.08%
Oktober	0	0	593	0	6.08%
November	0	0	593	0	6.08%
Dezember	0	0	593	0	6.08%
Total	48	14		34	
Durchschnitt	12.00	3.5		8.5	
Forecast 31.12. (Ø x 12)	144.00	42.0	661.0	102.0	



6 Verschiedenes

6.1 Personelles

Per 1. Mai 2024 nahm der neue Geschäftsführer, Mario Bischof, seine Arbeit bei der RBBM auf und komplettierte die GL zusammen mit Jana Schmidli und Nicole Niederberger. Während dieses Jahres war die neue Geschäftsleitung stark mit der weiteren Umsetzung der KOKES-Empfehlungen, der IT-Umstellung und der Planung des Umzuges an den neuen Standort, gefordert. Während eines Jahres zeigten sich innerhalb der GL unterschiedliche Vorstellung über Haltungen und Organisationsentwicklung. Deswegen hat Jana Schmidli beschlossen die RBBM per Ende Juli 2025 zu verlassen. In enger Zusammenarbeit mit dem Vorstand nimmt sich die Geschäftsleitung den offenen Fragen zur Nachfolge und der Organisationsstruktur an.

Im Frühjahr 2024 informierte Jennifer Hugelshofer über ihre Schwangerschaft und trat im Sommer einen verlängerten Mutterschaftsurlaub bis Ende Februar 2025 an. Für die Vertretung wurde Carla Brunetti rekrutiert. Mit der Rückkehr von Jennifer Hugelshofer verstärkt sie nun das Team Erwachsenenschutz.

Per 31. August 2024 verliess Remo Landert das Team Kinderschutz. Als Nachfolge konnte Anna Studerus ab 1. Oktober 2024 gewonnen werden. Aufgrund der steigenden Fallzahlen im Kinderschutz kam es zu einem Stellenausbau. Hierfür konnte Rahel Gähwiler, ebenfalls ab 1. Oktober 2024, gefunden werden.

Im Fachbereich Administration kündigte Franziska Bosshard ihre Anstellung per Ende Juni 2024. Als Nachfolge konnte Artir Dzemaili per 1. September 2024 angestellt werden. Valerie Fanchini gab frühzeitig bekannt, per Ende März 2025 in Rente zu gehen. Ihre Nachfolge wurde noch vor Jahresende in der Person von Angela Peter gefunden.

Auch im Jahr 2024 bildete sich das Team der RBBM erfolgreich weiter.

- Noemi Peter absolvierte erfolgreich den MAS Soziale Arbeit und Recht.
- Jana Schmidli absolvierte weitere Module des Konsekutivmasterstudiums, welches sie im Januar 2025 erfolgreich abschloss.
- Mario Bischof absolvierte erfolgreich den CAS Sozialdienstleistungen im Wandel.

6.2 Neue Räumlichkeiten für die RBBM

Am 7. April 2025 konnten die beiden bisherigen Standorte der RBBM in die neuen Räumlichkeiten an der Unterdorfstrasse 18b, in Sirnach ziehen. Dank des engagierten Einsatzes aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnte dieses Projekt erfolgreich abgeschlossen werden. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung freuen wir uns, eine Führung durch die neuen Räumlichkeiten anzubieten. Allerdings brachte das Projekt Mehrkosten mit sich: Einerseits wurde das Budget zu niedrig angesetzt, andererseits blieben einige notwendige Posten unberücksichtigt.

7 Termine

Die 27. Mitgliederversammlung RBBM (Budget 2026) findet am Donnerstag, 6. November 2025 um 17.00 Uhr im Pfarreizentrum St. Remigius, Wilerstrasse 1, 8370 Sirnach statt.

8 Anhang

Team RBBM

Mario Bischof

Geschäftsführung und Fachbereichsleitung ES (90%)

mario.bischof@rbbm.ch

058 590 14 01

Jana Schmidli

Fachbereichsleitung KS und Berufsbeiständin (70%)

jana.schmidli@rbbm.ch

058 590 14 02

Nicole Niederberger

Fachbereichsleitung Administration (80%)

nicole.niederberger@rbbm.ch

058 590 14 03

Monika Allenspach

Berufsbeiständin (60%)

monika.allenspach@rbbm.ch

058 590 14 04

Daniela Armenti

Administration (40%)

daniela.amenti@rbbm.ch

058 590 14 05

Carla Brunetti

Berufsbeiständin (60%)

carla.brunetti@rbbm.ch

058 590 14 06

Mara Calderara

Administration (60%)

mara.calderara@rbbm.ch

058 590 14 07

Artir Dzemaili

Administration (100%)

artir.dzemaili@rbbm.ch

058 590 14 08

Monica Eigenmann

Berufsbeiständin (70%)

monica.eigemann@rbbm.ch

058 590 14 09

Angela Peter

Administration (80%)

angela.peter@rbbm.ch

058 590 14 10

Jessica Fischer

Berufsbeiständin (80%)

jessica.fischer@rbbm.ch

058 590 14 11

Rahel Gähwiler

Berufsbeiständin (80%)

rahel.gaewihler@rbbm.ch

058 590 14 12

Christian Gerber

Berufsbeistand (80%)

christian.gerber@rbbm.ch

058 590 14 13

Vivien Goyvaerts

Berufsbeiständin (90%)

vivien.goyvaerts@rbbm.ch

058 590 14 14

Nicole Haas

Administration (55%)

nicole.haas@rbbm.ch

058 590 14 15

Rosmarie Hirt

Administration (100%)

rosmarie.hirt@rbbm.ch

058 590 14 16

Jennifer Hugelshofer

Berufsbeiständin (60%)

jennifer.hugelsofer@rbbm.ch

058 590 14 17

Katharina Ingold

Berufsbeiständin (60%)

katharina.ingold@rbbm.ch

058 590 14 18

Abigaël Nosso Nkanza

Berufsbeiständin (80%)
(ab 1. Juni 25)

abigael.nossonkanza@rbbm.ch

058 590 14 19

Sabrina Küng

Administration (40%)

sabrina.kueng@rbbm.ch

058 590 14 20

Petra Leutenegger
Administration (70%)

petra.leutenegger@rbbm.ch
058 590 14 21

Larissa Murillo
Administration (60%)

larissa.murillo@rbbm.ch
058 590 14 22

Noemi Peter
Berufsbeiständin (80%)

noemi.peter@rbbm.ch
058 590 14 23

Fabienne Rüegg
Administration (40%)

fabienne.rueegg@rbbm.ch
058 590 14 24

Sara Schöni
Administration (55%)

sara.schoeni@rbbm.ch
058 590 14 25

Daniel Stöckle
Berufsbeistand (40%)

daniel.stoeckle@rbbm.ch
058 590 14 26

Esther Sträuli
Berufsbeiständin (70%)

esther.straeuli@rbbm.ch
058 590 14 27

Anna Studerus
Berufsbeiständin (80%)

anna.studerus@rbbm.ch
058 590 14 28

Evon Uthayakumar
Berufsbeiständin (80%)

evon.uthayakumar@rbbm.ch
058 590 14 29

RBBM
Postfach 236
Unterdorfstrasse 18b
8370 Sirnach
Tel 058 590 14 00

www.rbbm.ch
info@rbbm.ch

Vorstandsmitglieder RBBM

Amtsperiode 2023 – 2027

- Matthias Küng, Gemeindepräsident Aadorf, Präsident RBBM
- Nadja Stricker, Gemeindepräsidentin Münchwilen Vizepräsidentin RBBM
- Beat Schwarz, Gemeindepräsident Sirnach
- Isabelle Denzler, Gemeinderätin Eschlikon
- David Zimmermann, Gemeindepräsident Braunau

Revisionsstelle RBBM

Amtsperiode 2023 – 2027

- Andreas Krucker, Gemeinderat, Bichelsee-Balterswil
- Markus Hirzel, Gemeinderat, Fisingen
- Judith Krähenmann, Wängi